Ambtliches Protokoll der 3637. Sippung des Faustreyches,
vom 30. im Ostermond a. U. 160,
verbunden mit der „Wahlschlaraffiade“

Beginn: Glock 8:00 d.A.

Vorsitz: OÄ Rt. Taifun, der Quellfrohe

Anwesend: 21 Sassen der Francofurta (siehe Anlage)
4 Gastrecken (siehe Anlage)

Entschuldigt: 3 Sassen der Francofurta (siehe Anlage)

Nach den üblichen Eingangsfechsungen der Ritter Don Cario und Ned zum Spaß und der Schmückung des fungierenden Oberschlaraffen mit dem Abzeichen seiner Würde, dem Aha-Orden übernimmt seine Herrlichkeit Rt. Taifun mit dem Tamtam-Schlag des „M“ Rt. Apisti-Kuss die Funktion.

Das Reych singt Klang 3, Abendlied, begleitet von unserem Zinkenmeister Rt. Alenspeegel am Clavizimbel gefolgt von der unvermeidlichen Zusatzstrophe der Junkertafel, welche den fungierenden Rt. Taifun derart entzückt, dass er der Junkertafel eine Bouteille Calvados dediziert.

Und weil’s gerade so schön ist, verzichtet seine Herrlichkeit auch auf die Vergabe des NAP. Rt. Quark weiß noch nicht, wie er das finden soll.

Der Ceremonienmeister Rt. Don Cario zelebriert dann einen gar feyerlichen Eynritt für die mit Ehrenrittern gespickten Gastrecken, die mit freudigem Lulu empfangen werden.

Nach der uhuhertzlichen Begrüßung durch den Fungierenden und Grußworten entzündet Rt. Spedizius die blaue Kerze der Freundschaft und hofft auf eine glückliche Wahl.

Rt. Apisti-Kuss verliest sodann das Ambtliche Protokoll der letzten Sippung und es folgen die üblichen Wortmeldungen. Gegenzeichnung des unveränderten Protokolls durch Rt. Fei Schee gegen 1 RM Tax.

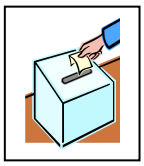
Danach wird das nicht vergebene NAP von Rt. Quark eingefordert, der sich nicht gebunden fühlt, aber trotzdem mit 1 RM gepönt wird. Heftiges Geplänkel, welches schließlich von unserem ER Schwetz-Nie souverän beendet wird.

Es folgt die Verlesung der Reychspost durch den Kantzler Rt. Aber-Trotzdem, gefolgt von Ausrittsberichten, Grüßen und Entschuldigungen.

Zum Abschluss des ersten Sippungsteils erklingt das Säckellied derer Francofurten mit Rt. Aulenspeegel am Clavicimbel und Rt. „phi“SAX am Klapper-Uhu.

Danach Schmuspause von Glock 9 bis Glock 9.25 d.A.

Es beginnt der 2. Sippungsteil und das Thema des heutigen Abends lautet:



Wahlschlaraffiade

Zuvor stellt uns Rt. Ned zum Spaß aber noch sein sehr gelungenes Wappen vor.

Die folgenden Wahlschlaraffiade wird gesondert protokolliert und endet um Glock 10 d.A..

Der fungierende OS Rt. Taifun bittet im Anschluss den aus profanen Gründen scheidenden Junkermeister Rt. Fei Schee vor die Stufen des Thrones und dieser nimmt im Ehrengestühl Platz. Rt. Aulenspeegel spielt ihm zu Ehren den 3. Satz von Beethoven, dem ES Florestan. Es folgt die Ehrung, Würdigung und Verabschiedung unseres Freundes Rt. Fei Schee durch den Fungierenden, die mit dem Ehrenritt seinen Höhepunkt findet.

Rt. Ur-Laub, welcher Rt. Fei Schee als Junkermeister beerbt und die Junkertafel mit einem musikalischen „Tschüß“ schließen sich an und Rt. Fei Schee stammelt Dankesworte, das eine oder andere Tränchen verdrückend.

Nun noch einige Wortmeldungen, ehe Rt. Ned zum Spaß den allzeit philosophischen Dreiklang vorträgt, diesmal Ausgabe 9.0.20 und wieder fragt man sich, wo er die Nummerierung herkriegt.

Zum Abschluss das Sandmännchen von Jk. Torsten, erstmals auf Posaune und Clavicimbel und die Verlesung und Bekanntgabe der Reychsbeamtenwürden.

Es folgt noch das Sippungsschlußlied, Rt. Taifun dankt den Gastrecken für ihren Eynritt und allen, die zum Gelingen der heutigen Sippung beigetragen haben und Rt. Koi verlöscht die blaue Kerze der Freundschaft. Winterung geschafft, aber das Licht nehmen wir in die Sommerung mit.

Mit dem Schlaraffenschwur und dem Tamtam-Schlag des „M“ Rt. Apisti-Kuss schließt der fungierende OS Rt. Taifun, der Quellfrohe um Glock 11.28 d. A. die heutige Sippung.

Der Fungierende:

Der Protokollant:

Apisti-Kuss

Reychsmarschall

Der Gegenzeichnende:

<u>Anlage</u>

Anlage zum Protokoll der 3633. Sippung vom 30. im Ostermond a.U.160

Folgende Gastrecken ritten ein:

- ER Schwetz-Nie / Heidelberga (53)
- ER U-Husar / Tarimundis (121)
- ER Koi / Nauinheimbia Wettereiba Aurea (247)
- Rt. Spedizius / Lubeca (57)
- Rt. Arpeggio

Vom Faustreych waren anwesend:

Die Ritter Aber-Trotzdem, Apisti-Kuss, Aulenspeegel, DaXL, Don Cario, Fei Schee, Gupf, Ka-jus, Ned zum Spaß, „phi“ SAX, Quark, RuF, Schlitz-Fritz, Süh-mol-süh, Taifun, Ulliver, Ur-Laub, Jk. Hermann, Kn. 393, Kn. 394, Kn. 395

Vom Faustreych waren entschuldigt:

Die Ritter Ho-Tschi-Bumh, Purtke, Schlippche,

Apisti-Kuss
Reychsmarschall